

# Netzwerk Südbaden

Das regionale Wirtschaftsmagazin

TRANSPORT: AUF DEM WEG ZUR KLIMAFREUNDLICHEN GÜTERMÖBILITÄT • ZENITH: ZWEI JUNGE SCHWABEN ÜBERNEHMEN UMZUGSFIRMA • STRESS AUF DER STRASSE: AGGRESSIONEN IM VERKEHR • PHONOLITH: DIE KRAFT DES VULKANGESTEINS • EM IN DONAUESCHINGEN: VORBEREITUNG AUF DIE FURIA ROJA • TESLA STEHT WEITERHIN AN DER KLINGEL • HAWARA: FESTE BLEIBE MIT GESCHICHTE



#05/2024

E2014

6,50 Euro

# Was uns bewegt



Schwerpunkt Mobilität

# Erbschaftsregelung ist ein Muss für Unternehmer

Seine Vermögensnachfolge zu regeln, ist für die meisten sinnvoll. Wenn Betriebsvermögen im Spiel sind, wird es unerlässlich, sich mit dem eigenen Ende zu beschäftigen – besser heute als morgen.

„Wenn ich nicht mehr kann, machen das meine Frau und die Kinder schon irgendwie.“ Mit diesem Credo verschiebt manch ein Unternehmer die Regelungen für die Zeit nach ihm auf irgendwann. Das ist verständlich – denn wer beschäftigt sich schon gerne mit dem eigenen Tod? –, aber sicher nicht empfehlenswert. Ohne Vorsorge kann die sprichwörtliche Sintflut von Handlungsunfähigkeit, Inkompetenz und Streit über ein lebenslang aufgebautes Werk hereinbrechen.

Vielen ist nicht bewusst, was die gesetzliche Erbfolge für ein Unternehmen bedeuten kann. Ohne andere Regelung wird ein vererbtes Vermögen in den meisten Fällen aufgeteilt. Gibt es zum Beispiel eine Ehefrau, ein Stiefkind und zwei eigene Kinder eines Erblassers, bekommen alle bis auf das Stiefkind ein Stück vom Vermögenskuchen. Ohne Ehevertrag oder andere Regelungen gehen auch die Beteiligungen an einem Unternehmen in diesem Fall zu 50 Prozent an die Ehefrau und zu je 25 Prozent an die eigenen Kinder. Es entsteht automatisch eine sogenannte Erbengemeinschaft, die sich grundsätzlich einig werden muss, wie es mit dem Erbe weitergeht. Das kann unproblematisch sein, wenn alle in der Familie das Unternehmen im Sinne des Verstorbenen weiterführen wollen. Aber was passiert, wenn einer aussteigt oder wenn bei strategischen Entscheidungen eine Patt-situation entsteht? Bricht Streit aus, resultiert das nicht selten im Verkauf des Lebens-

Foto: PR

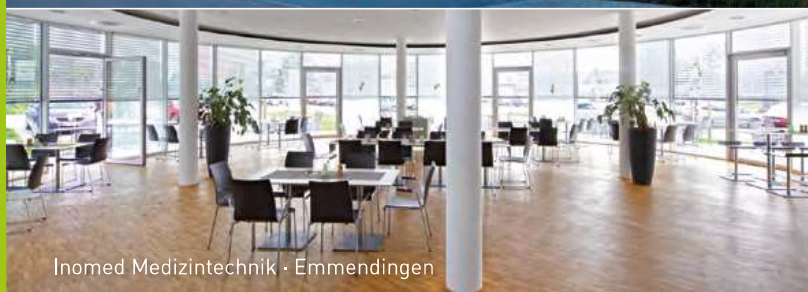
## a<sup>3</sup> Carré Industriebau

a<sup>3</sup> Architektur<sup>3</sup>  
Unternehmensgruppe Klaus Wehrle

Wir beraten und begleiten Sie als Bauherrn von der Standortanalyse und Planung bis zur Fertigstellung und dem Betrieb eines Gebäudes. Unser Team setzt dabei, mit über 25 Jahren Erfahrung, Maßstäbe in der Architektur- und Baubranche.

Nachhaltige Gebäudekonzepte, kostenreduziertes Bauen und individuelle Unternehmensarchitektur sind unsere Stärken.

Wir bauen gerne auch Ihre Zukunft.





werks des Erblassers oder im schlimmsten Fall auch — durch die Handlungsunfähigkeit — in der Insolvenz. Der beste Schutz dagegen: Vorausdenken.

### Übergangszeit, Steuerfragen, Liquiditätsvorsorge regeln

Das beginnt ganz praktisch: Stellen Sie sich vor, Sie würden morgen sterben. Wäre Ihr Unternehmen die nächsten Wochen handlungsfähig? Wüsste jemand die Zugangsdaten zu Ihrem E-Mail-Account? Könnten Löhne und Rechnungen bezahlt werden? Wer würde an Ihrer Stelle Entscheidungen treffen können und dürfen? Haben Sie entsprechende Vollmachten erteilt und einen Notfallordner mit den wichtigsten Informationen an einer sicheren, aber gut auffindbaren Stelle deponiert? Gibt es klare Regelungen, wie es langfristig weitergeht?

Als Unternehmer ist es unabdingbar, in dieser Form über das eigene Ende nachzudenken und das beginnt am besten Jahre, besser Jahrzehnte, davor. Sehr hilfreich ist hier ein notarielles Testament, das es den Hinterbliebenen ermöglicht, ohne das Warten auf einen Erbschein zu handeln und für langfristige Klarheit sorgt. Auf eine umfassende Beratung von Fachleuten sollten Unternehmerinnen und Unternehmer nicht verzichten. Vom selbst verfassten handschriftlichen Testament ist abzuraten. Denn es spielen viele Faktoren, etwa Nachfolgeregelungen im Gesellschaftervertrag, der Güterstand mit dem Ehepartner oder steuerliche Optimierungsmöglichkeiten ganz entscheidende Rollen. Ohne Vorausdenken kann zum Beispiel das Thema Erbschaftssteuer schnell zur großen Belastung für die Erben werden. Wer dagegen rechtzeitig handelt, kann alle zehn Jahre Freibeträge für Schenkungen nutzen. Die liegen pro Kind derzeit noch bei 400.000 Euro.

Es gibt auch andere Optimierungsmodelle. Was sich eignet, muss individuell geprüft werden. Im Privatbereich beliebte Standardlösungen wie das Berliner Testament, bei dem der Ehepartner vor den Kindern allein erbt, können aufgrund der dann zweimal fälligen Erbschaftssteuer für die Erben und das Unternehmen zum Fiasko werden. Soll ein Lebenswerk erhalten bleiben, ist es zudem ratsam, zu Lebzeiten einen Nachfolger aufzubauen. Im Idealfall kommt der eigene Nachwuchs in Betracht, der dann genug Zeit hat, die nötigen Kompetenzen aufzubauen. Aber auch hier ist Vorbereitung wichtig.

### Vorausschauend verteilen

Wenn erfolgreiche Betriebe und damit auch oft größere Vermögen an die Nachfolger übergehen, ist es wichtig, das Gesamtvermögen inklusive der eigenen Ruhestandsplanung im Blick zu behalten. Besonders wenn es mehr als ein Kind oder Patchwork-Konstellationen gibt, sollten Unternehmer darauf achten, dass für finanzielle Fairness gesorgt ist und das am besten frühzeitig und offen kommunizieren. Um Streit im Zuge der Erbschaft zu vermeiden, sollte zumindest in Höhe der Pflichtteilsansprüche für einen Ausgleich gesorgt werden. Sonst wären Sie nicht die erste Familie, die sich vor Gericht trifft. Wer sein Lebenswerk in gute Hände geben und gleichzeitig Erbkonflikte vermeiden will, sollte Vermögensplanung und Nachfolgeregelungen gerade als Unternehmerin oder Unternehmer besser nicht auf die lange Bank schieben.



**Claus Walter ist Vorsitzender der Geschäftsleitung der inhabergeführten Freiburger Vermögensmanagement GmbH, die seit 25 Jahren vermögende Privatkunden, Stiftungen und Unternehmen unabhängig zu Finanzthemen berät.**

**Disclaimer FVM** Dieser Veröffentlichung liegen Daten und Informationen zugrunde, deren Quelle wir für zuverlässig halten. Die hierin enthaltenen Einschätzungen entsprechen unserer bestmöglichen Beurteilung zum Zeitpunkt der Erstellung und können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben und Informationen können wir keine Gewähr übernehmen. Alle Inhalte dieses Dokuments dienen lediglich Ihrer Information. Die Beschreibung von Einzelwerten dient ausschließlich der Erläuterung und stellt in keinem Fall eine Anlageempfehlung oder Finanzanalyse dar.

## Architektur und Funktion für Mensch, Wirtschaft und Umwelt



Wasserkraft Volk - Gutach



Elztalbrennerei Weis - Gutach

## »Ausgezeichnet!«

»DEUTSCHER SOLARPREIS«

»BUNDESUMWELTFÖRDERPREIS«

»EFFIZIENZPREIS BAUEN UND MODERNISIEREN« IN GOLD

ARCHITEKTURPREIS »BAUKULTUR SCHWARZWALD«

LANDESWETTBEWERB »DIENSTLEISTER DES JAHRES« TOP 20

ARCHITEKTURPREIS »BEISPIELHAFTES BAUEN«

Mehr gute Beispiele und Auszeichnungen unter

[www.carre-gmbh.de](http://www.carre-gmbh.de)